



Beschlussvorlage DS 044/2019/19-24

Status: öffentlich
Datum: 23.10.2019

Fachbereich: Fachbereich I - Infrastruktur/Bau
Bearbeiter: Frau Klaaß
Einreicher: Bürgermeister

Betreff: Auftragsvergabe Erweiterung Lenné Oberschule

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit	Status
Gemeindevertretung	04.11.2019	Entscheidung	Ö

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hoppegarten beschließt die Vergabe zur Errichtung eines Erweiterungsbaus für die Peter Joseph Lenné Oberschule gemäß der Variante „Miete für zehn Jahre und anschließendem Kauf“ (Variante 4) an den Bieter DM Bau GmbH.

Sachverhalt:

Die Veröffentlichung für die Errichtung eines Erweiterungsbaus auf dem Standort Peter Joseph Lenné Schule ist am 15.04.2019 auf der Vergabepattform des Landes Brandenburg erfolgt. Die Submission fand am 15.05.2019 um 10 Uhr statt.

Die Abfrage der Kosten erfolgte für vier Varianten:

- Variante 1: Miete für fünf Jahre (einschließlich Rückbau)
- Variante 2: Miete für zehn Jahre (einschließlich Rückbau)
- Variante 3: Miete für fünf Jahre und anschließendem Kauf
- Variante 4: Miete für zehn Jahre und anschließendem Kauf

Für die Leistung wurden zwei Angebote eingereicht. Nach Prüfung und Auswertung wird die Annahme des Angebots der Firma DM Bau GmbH mit 10-jähriger Miete und anschließendem Kauf zum Restwert empfohlen.

Die Vergabe wurde bereits am 23.05.2019 durch den Hauptausschuss beschlossen.

Seitens der Kommunalaufsicht wurde mit Schreiben vom 20.09.19 darauf hingewiesen, dass die Gemeindevertretung den Vergabebeschluss fassen muss. Mit dem Übertragungsbeschluss (DS 441/2019/14-19) wurde faktisch die Hauptsatzung geändert, ohne ein formelles Satzungsänderungsverfahren durchzuführen. Damit liegt nach Auffassung der Kommunalaufsicht ein wirksamer Beschluss bisher nicht vor.

Seitens der Gemeindeverwaltung besteht die Auffassung, dass die Gemeindevertretung die Hauptsatzung, die letztendlich nur eine Eigenbindung ohne Außenwirkung darstellt, jederzeit mit einfachem Beschluss ändern kann und es sich in diesem Fall um einen Ermächtigungsbeschluss handelt, nachdem der Hauptausschuss namens und in Vollmacht der Gemeindevertretung handelt; eine generelle Änderung der Zuständigkeiten ergibt sich daraus nicht.

Unabhängig von einer abschließenden Klärung soll im Interesse der Realisierung des Vorhabens und der damit verbundenen Herbeiführung der kommunalaufsichtlichen Genehmigung eine nachträgliche Bestätigung durch die Gemeindevertretung mit dieser erneuten Vorlage erfolgen.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Erträge/Einzahlungen:	Erstattung der Mietkosten durch den Landkreis
Aufwendungen/Auszahlungen:	4.272.278,98 € (Miete für 10 Jahre, jeweils anteilig ab 2020) sowie 35.602,32 € Restkaufpreis nach Ende der Mietdauer
Auf der Kostenstelle:	2160101

Anlagen:

- 01: Beschlussvorlage
- 02: Angebotsauswertung / Vergabevorschlag
- 03: Angebotsauswertung mit Zuschlagskriterien (Anlage 1)
- 04: Tabellarischer Vergleich der Angebote aller Bieter (Preisblatt, Anlage 2)
- 05: Ausgefülltes Preisblatt von Bieter 1 – DM Bau GmbH (Anlage 3.1)
- 06: Ausgefülltes Preisblatt von Bieter 2 – KB Container GmbH (Anlage 3.2)
- 07: Vervollständigte Submissionsunterlagen (Anlage 4)

Karsten Knobbe
Bürgermeister